

Der Stadtrat hat letztmalig 2015 die Stadtverwaltung mit der Prüfung der technischen Umsetzbarkeit, möglicher Kooperationen und eventueller Kosten der Übertragung der Stadtratssitzungen ins Internet beauftragt. In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung vom 25.09.2018, informiert Frau Ernst, dass die Ausschreibung zum Themenkomplex in der 40. Kalenderwoche und die Auftragsvergabe in der 48. Kalenderwoche erfolgen sollte und zum 1. Januar 2019 mit dem Angebot gestartet werden kann. Auf die Nachfrage der CDU-Fraktion im Februar 2019 zum aktuellen Sachstand, informierte die Stadtverwaltung folgendermaßen: „Die Ausschreibung wurde in der 4. Kalenderwoche wegen einer deutlichen Überschreitung des Kostenansatzes aufgehoben. Die neue Ausschreibung erfolgt in Kürze, so dass nach deren Abschluss eine Information des Stadtrates erfolgen kann.“

Zur Stadtratssitzung am 28.08.2019 informierte sie weiter: „Nachdem die erste Vergabe aufgehoben wurde, da lediglich ein als nicht wirtschaftlich bewertetes Angebot vorlag, wurden mögliche weitere Anbieter erfasst. Die erneute Ausschreibung ist bereits veranlasst, mit einem Ergebnis der Vergabe wird im September 2019 gerechnet.“

Wir fragen:

1. Was ist mit dem Ergebnis der erneuten Ausschreibung, das dem Stadtrat bereits im September hätte vorgelegt werden sollen?

2. Wie ist der aktuelle Sachstand?

gez. A. Raue  
Fraktionsvorsitzender der AfD-Stadtratsfraktion Halle